

Arbeitsbereich:  
FB AHW

Arbeitsplatz: Haus 2, Raum 2.08

Bearbeiter: Jannis Hermann  
Verantwortlich: Steffi Zander

## 1. ANWENDUNGSBEREICH

### 3D Drucker

## 2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



- Heiße Oberflächen in der Nähe des Kopfblocks (bis zu 300°C)
- Beheiztes Druckbett (bis zu 120°C)
- Handverletzungen durch bewegliche Teile (200+ mm/s)



## 3. SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Bedienungsanleitung des Herstellers mit den beinhalteten Sicherheitsrichtlinien und Wartungsanweisungen sind zu beachten.
- Sicherheitsverriegelungen und Sicherheitsschalter dürfen nie überbrückt werden.
- Beim Eingriff in die Maschine darf kein Schmuck, weite Kleidung oder Krawatten getragen werden.
- Haare sind nach Möglichkeit zu einem Zopf zusammenzubinden
- Besondere Vorsicht bei Arbeiten an oder in der Nähe der mechanischen Antriebe.
- Auch nach Beendigung eines Druckvorgangs bleiben einige Teile innerhalb der Maschine sehr heiß und dürfen nicht berührt werden. Jeder Druckerbediener muss über diese Stellen informiert sein.
- Der Rahmen und das Gehäuse müssen dauerhaft geerdet sein.
- Ein Belüftungsabstand von mind. 15 cm zu Wänden und anderen Gegenständen muss dauerhaft gegeben sein.
- Diese Betriebsanleitung ergänzt die Labor- und Werkstattordnung.
- Die Betriebsanweisungen der verwendeten Stoffe sind zu beachten und einzuhalten.



## 4. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN



- Bei Störungen sofort Maschine anhalten.
- Störungen sofort dem Maschinenverantwortlichen melden.
- Kundendienst informieren, wenn Sicherheitseinrichtungen nicht einwandfrei funktionieren.
- Probleme mit der Lüftungsanlage sind sofort Dez. IV **4769** zu melden.

Tel. 4999

## 5. ERSTE HILFE



- Ersthelfer heranziehen
- **Notruf: 112**
- Unfall melden
- Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandbuch eintragen

## 6. INSTANDHALTUNG

- Instandhaltung (Wartung, Reparatur) nur von qualifizierten und beauftragten Personen, die mit den Sicherheitseinrichtungen vertraut sind, durchführen lassen.
- Nach Instandhaltung sind die Schutzeinrichtungen zu überprüfen.
- Bei der Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
- Regelmäßige Prüfungen und Wartungen (z.B. elektrisch, mechanisch) durch befähigte Personen.